

07.07.2011 - 08:40 Uhr

Merck Serono verstärkt Management-Team durch zwei Neuberufungen

Genf (ots/PRNewswire) -

- Belén Garijo tritt als Chief Operating Officer ein
- Annalisa Jenkins nimmt Tätigkeit als weltweite Leiterin Drug Development & Medical auf, entsprechend neuer Organisationsstruktur von Forschung und Entwicklung

Merck Serono, eine Sparte der Merck KGaA, Darmstadt, Deutschland, hat heute bekannt gegeben, dass die Sparte Merck Serono ihr Management-Team um zwei Positionen verstärkt. Mit Wirkung zum 1. September 2011 wurde Dr. Belén Garijo zum Chief Operating Officer ernannt. Dr. Annalisa Jenkins übernimmt ab dem 5. September 2011 die weltweite Leitung von Drug Development & Medical. In den neu geschaffenen Positionen werden sowohl Garijo als auch Jenkins direkt an Dr. Stefan Oschmann, Präsident von Merck Serono und Mitglied der Merck-Geschäftsleitung, berichten und in Genf tätig sein.

Garijo wechselt von Sanofi zu Merck Serono, wo sie zuvor als Senior Vice President Pharmaceutical Operations für die Region Europa zuständig war. Jenkins war zuvor für Bristol-Myers Squibb tätig, wo sie als Senior Vice President für den Bereich Global Medical Affairs tätig war.

"Ich freue mich sehr, Belén Garijo und Annalisa Jenkins in dieser für Merck Serono wichtigen Phase gewonnen zu haben, in der wir unsere Organisation an die Herausforderungen anpassen wollen, denen sich die pharmazeutische Industrie gegenüber sieht", erklärte Oschmann. "Beide bringen umfangreiche internationale Erfahrungen aus der Pharmaindustrie mit, die uns dabei helfen werden, unsere Organisation zu verändern und weiterzuentwickeln, um damit unseren Erfolg nachhaltig sicherzustellen."

Als Chief Operating Officer wird Garijo weltweit für das operative Geschäft und Marketing verantwortlich zeichnen. Ihre Rolle wird es in erster Linie sein, eine in höchstem Masse wettbewerbsfähige Geschäfts- und Marketingstrategie zu definieren, um die Marken von Merck Serono zu stärken und das weltweite Geschäft des Unternehmens über alle Therapiegebiete hinweg zu profitablen Wachstum zu führen. Eine der wichtigsten Aufgaben von Garijo bei Merck Serono wird es sein, die zukünftige Organisationsstruktur für Commercial & Marketing sowie effiziente Prozesse festzulegen, um die Geschäftsstrategie erfolgreich umzusetzen.

Mit dem Eintritt von Jenkins in das Unternehmen wird eine neue Organisationsstruktur für Forschung und Entwicklung (F&E) in Kraft treten. In einem ersten Schritt zur Neugestaltung des F&E-Modells von Merck Serono werden zwei eigens zu diesem Zweck vorgesehene Gruppen geschaffen, die sich auf unterschiedliche Stadien der pharmazeutischen Innovation konzentrieren (vor und nach der "Proof-of-Concept"-Phase):

- die Gruppe zu Forschung und früher Entwicklung (Research & Early Development) wird unter der Leitung von Dr. Bernhard Kirschbaum die Bereiche Entdeckung, Forschung und frühe klinische Entwicklung (Phase 2) abdecken;
- die von Annalisa Jenkins geleitete Gruppe Drug Development and Medical wird sich auf die klinische Entwicklung im Spätstadium, Aktivitäten zum Management des Lebenszyklus von Medikamenten sowie Medical Affairs konzentrieren.

Eine der wichtigsten Prioritäten für Kirschbaum und Jenkins wird es sein, die Strukturen und Prozesse der neuen F&E-Organisation zu definieren. Ziel hierbei ist die Vereinfachung von Organisations- und Leitungsstrukturen sowie der Entscheidungsprozesse. Von der neuen Organisationsstruktur wird erwartet, dass sie Flexibilität, Kreativität und unternehmerisches Denken fördert und einen effizienteren Einsatz der Ressourcen ermöglicht.

Biographie Belén Garijo

Belén Garijo ist Ärztin mit Fachgebiet Klinische Pharmakologie.

Vor ihrer Ernennung bei Merck Serono war Belén Garijo seit 2006 als Senior Vice President Pharmaceutical Operations für die Region Europa bei Sanofi tätig und arbeitete während der Integration von Genzyme als Integrationsleiterin weltweit.

Über einen Zeitraum von 20 Jahren bekleidete sie eine Reihe von Führungspositionen im Gesundheitswesen sowohl in Schwellenländern als auch in entwickelten Märkten, für strategisch bedeutende verschreibungspflichtige Medikamente sowie für diversifizierte, daran angrenzende Geschäftsbereiche (wie etwa Generika, medizinische Geräte, Gesundheitslösungen und den Selbstmedikationsbereich). Sie hat das operative Pharmageschäft grosser Unternehmen und auch Marketingorganisationen auf lokaler, regionaler und weltweiter Ebene geleitet und erfolgreich eine Reihe von Unternehmenstransformationen durchgeführt.

Belén Garijo begann ihre berufliche Laufbahn als medizinische Direktorin der spanischen Tochtergesellschaft von Abbott Laboratories, um anschliessend am Hauptsitz von Abbott in Illinois (USA) den Bereich Global Medical Affairs zu leiten. 1996 trat sie als Direktorin der Geschäftseinheit Onkologie bei Rhone Poulenc Rorer ein und wurde 2000 zum Global Vice-President Onkologie von Aventis mit Standort in New Jersey (USA) ernannt. 2003 wurde sie als Generaldirektorin von Aventis Spanien berufen, wo sie im Jahr 2004 die Integration zu Sanofi-Aventis leitete und als Geschäftsführerin von Sanofi-Aventis Spanien tätig war.

Belén Garijo ist Spanierin.

Biographie Annalisa Jenkins

Annalisa Jenkins ist Ärztin mit Fachgebiet Kardiologie.

Vor ihrer Ernennung bei Merck Serono war sie als Senior Vice President, Global Medical Affairs bei Bristol-Myers Squibb (BMS) tätig.

Annalisa Jenkins begann ihre berufliche Laufbahn als Stabsärztin bei der britischen königlichen Marine und arbeitete im Anschluss drei Jahre lang für den britischen Gesundheitsdienst National Health Service.

1997 trat sie bei BMS ein und startete ihre Laufbahn in der pharmazeutischen Forschung und Entwicklung, in der sie rasch sowohl ihren Verantwortungsbereich als auch ihre Fachkenntnisse erweiterte. Sie startete als Medical Advisor im Bereich Herz-Kreislauf in Grossbritannien. Im Jahr 2000 wechselte sie nach Australien, wo sie als Executive Medical Director für Australien und Neuseeland für die Durchführung klinischer Studien und andere Aktivitäten im medizinischen Bereich verantwortlich war. Ein Jahr nach nachdem sie diese Position eingenommen hatte, wurde sie vom Unternehmen mit erheblich breiter gestreute Aufgaben betraut und beauftragt, den Bereich Medizin in der gesamten Region Asien-Pazifik und Lateinamerika zu führen.

Nach Abschluss ihres Engagements in Übersee wechselte Annalisa Jenkins an den bedeutendsten F&E-Standort von BMS in Princeton, New Jersey (USA) um dort die aus 46 medizinischen Abteilungen bestehende weltweite Medical Division zu übernehmen, die für medizinische Publikationen, medizinische Informationen und wissenschaftliche Zusammenarbeit verantwortlich war.

Nach drei Jahren in diesem Aufgabengebiet wurde sie zum Chief Medical Officer für Europa, den mittleren Osten und Afrika ernannt; später zum Senior Vice President und Chief Medical Officer, verantwortlich für Nord- und Südamerika und die Entwicklungsteams. Vor Übernahme ihrer aktuellen Verantwortlichkeiten bekleidete Annalisa Jenkins auch die Position eines Vice President Full Development, in der sie die Management-Verantwortung für die Entwicklungsleiter mit Zuständigkeit für die Pipeline-Produkte im fortgeschrittenen Stadium inne hatte.

Annalisa Jenkins ist britische Staatsbürgerin.

Merck Serono

Merck Serono ist die Sparte für Biopharmazeutika der Merck KGaA, Darmstadt, Deutschland, einem weltweit tätigen Pharma- und Chemieunternehmen. Merck Serono mit Hauptsitz in Genf, Schweiz, entdeckt, entwickelt, produziert und vermarktet verschreibungspflichtige Medikamente chemischen und biologischen Ursprungs in Indikationsbereichen mit hohem Spezialisierungsgrad. In den Vereinigten Staaten und Kanada handelt EMD Serono als eigenständige Tochtergesellschaft von Merck Serono.

Merck Serono verfügt über führende Marken, die Patienten bei Krebs (Erbix(R), Cetuximab), Multipler Sklerose (Rebif(R), Interferon beta-1a), Unfruchtbarkeit (Gonal-f(R), Follitropin alfa), endokrinen und metabolischen Erkrankungen (Saizen(R) und Serostim(R), Somatropin), (Kuvan(R), Sapropterindihydrochlorid), (Egrifta(TM), tesamorelin) sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Glucophage(R), Metformin; Concor(R), Bisoprolol; Euthyrox(R), Levothyroxin) zugute kommen. Nicht alle Produkte sind auf allen Märkten erhältlich.

Mit jährlichen F&E-Aufwendungen in Höhe von mehr als 1 Milliarde Euro engagieren wir uns für den Ausbau unseres Geschäfts in speziellen fachärztlichen Therapiegebieten wie neurodegenerativen Erkrankungen, Onkologie, Fruchtbarkeit und Endokrinologie, aber auch in neuen Therapiegebieten, die sich potenziell aus unserer Forschung und Entwicklung im Bereich Rheumatologie ergeben können.

Merck

Merck ist ein weltweit tätiges Pharma- und Chemieunternehmen mit Gesamterlösen von 9,3 Mrd. EUR im Jahr 2010, einer Geschichte, die 1668 begann, und einer Zukunft, die mehr als 40.000 Mitarbeiter in 67 Ländern gestalten. Innovationen unternehmerisch denkender und handelnder Mitarbeiter charakterisieren den Erfolg. Merck bündelt die operativen Tätigkeiten unter dem Dach der Merck KGaA, an der die Familie Merck mittelbar zu rund 70 Prozent und freie Aktionäre zu rund 30 Prozent beteiligt sind. 1917 wurde die einstige US-Tochtergesellschaft Merck & Co. enteignet und ist seitdem ein von der Merck-Gruppe vollständig unabhängiges Unternehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.merckserono.com> oder <http://www.merck.de>

Kontakt:

Merck Serono S.A. - Genf 9 Chemin des Mines, 1202 Genf, Schweiz, Media relations, Tel: +41-22-414-36-00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007499/100700547> abgerufen werden.